Südschleswigscher Wählerverband

SSW

Pressemitteilung
Kiel, 19.12.2002

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

SSW im Landtag

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Entwicklung des Friesisch-Unterrichts positiv

Sehr erfreut zeigte sich der nordfriesische SSW-Abgeordnete Lars Harms über die aktuellen Zahlen der Schülerinnen und Schüler, die Friesisch-Unterricht an den Schulen in Nordfriesland bekommen:

„Aus der Antwort auf meine Kleine Anfrage an die Landesregierung ergibt sich, dass im Schuljahr 2002/2003 in Nordfriesland 29 Lehrpersonen an insgesamt 25 Schulen wöchentlich 154 Stunden Friesisch für 1.473 Schülerinnen und Schüler aller Schularten unterrichtet haben. Das ist eine sehr positive Entwicklung für den Erhalt und die Pflege der friesischen Sprache – gerade auch wenn man bedenkt, wie es vor Jahren in diesen Bereich aussah.“

Dennoch sieht der SSW-Abgeordnete weiteren Handlungsbedarf seitens der Landesregierung, um den Friesisch-Unterricht weiter zu verbessern:

„Wir brauchen unbedingt Planungsgrundlagen für den Friesischunterricht und einen Lehrerbedarfsplan für das Fach Friesisch, damit die Entwicklung in geordnete Bahnen geleitet werden kann. Dazu gehört auch, dass auf der Basis der Zusammenarbeit zwischen den Universitäten in Flensburg und Kiel sowie den Nordfriisk Instituut in Bredtstedt, für die Universitäten eine Zielvereinbarung ausgearbeitet wird, die dazu beträgt, dass die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrer im Fach Friesisch auch in Zukunft gesichert wird. Der Bedarf für Friesisch-Unterricht in Nordfriesland ist steigend - die

SSW IM LANDTAG

Landesregierung muss dafür sorgen, dass dieser Bedarf auch gedeckt wird.

Die Kleine Anfrage kann im Internet eingesehen werden unter
www.lvn.parlanet.de/infothek/wahl15/drucks/2300/drucksache-15-2330.pdf

SSW IM LANDTAG